

Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2024¹

Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm



¹ Dieser Qualitätsbericht orientiert sich an §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V. Da es sich bei der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm um eine Privatklinik nach §30 GewO handelt, besteht keine gesetzliche Verpflichtung den Qualitätsbericht gem. §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V zu erstellen.

Fach- und Tageskliniken der Oberberg Gruppe im gesamten Bundesgebiet:



Stand 30.06.2025

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	6
A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm	6
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	6
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	6
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort.....	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
A-9 Anzahl der Behandlungsplätze im gesamten Krankenhaus	9
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11 Personal des Krankenhauses	10
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	12
A-13 Besondere apparative Ausstattung	16
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	17
B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	17
Teil C - Qualitätssicherung	20
C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	20
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	20
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	20
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	20
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	20
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	20
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	20
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr.....	20
C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL).....	20
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	20

Einleitung

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm, ein Zentrum für seelische Gesundheit, bietet inmitten der pulsierenden Hauptstadt eine Oase der Ruhe und Achtsamkeit. In Blickweite der Gedächtniskirche bietet die Klinik ein intensives und individuelles Therapieprogramm, welches auf die persönlichen Bedürfnisse der Patienten zugeschnitten wird. Das allgemeine Behandlungskonzept der Oberberg Kliniken basiert auf einem ganzheitlichen Menschenbild. Bei der Diagnostik werden neben den körperlichen und seelischen Symptomen auch die gesamte Person mit ihrer Biografie, ihrer Persönlichkeit und ihrem sozialen Umfeld betrachtet. Dabei wird stets auf dem neuesten Stand der Wissenschaft gearbeitet und in einer Atmosphäre, in der sich die Patienten wohl- und geborgen fühlen. Um bestmögliche Therapieergebnisse zu erreichen und den höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, erfolgt die Behandlung der Patienten nach einem verbindlichen Prinzip: innovativ, intensiv und individuell.



Therapie-Dreiklang für eine ganzheitliche Behandlung: Mensch, Wissenschaft und Atmosphäre.

Die Lage der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm befindet sich in zentraler Lage im Herzen der Stadt. Ob die Anreise mit dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgt – die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm ist in jedem Fall gut erreichbar. Die U-Bahn-Linie U1 (Uhlandstraße) befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Klinik. Der nächstgelegene Flughafen ist der Flughafen Berlin Brandenburg (BER).



Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm im Herzen der Stadt.

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm

Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm

Kurfürstendamm 216

10719 Berlin

Telefon: 030/58859163 - 0

Fax: 030/8871892 - 92

Internet: <https://www.oberbergkliniken.de/fachkliniken/tagesklinik-berlin>

E-Mail: kurfuerstendamm@oberbergkliniken.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Oberberg Tageskliniken GmbH

Hausvogteiplatz 10

10117 Berlin

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Trifft nicht zu/entfällt

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu/entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Folgende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote bietet die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm an:

-  Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare
-  Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung
-  Berufsberatung/Rehabilitationsberatung
-  Bewegungstherapie (körperpsychotherapeutische Achtsamkeit in der Bewegung)
-  Diät- und Ernährungsberatung
-  Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege
-  Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie (Improvisationstheater)
-  Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst
-  Schmerztherapie/-management
-  Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit
-  Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten sowie Angehörigen
-  Spezielle Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga)
-  Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

In der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm erfahren Patienten eine intensive Behandlung: Wöchentlich nehmen sie jeweils an drei Einzeltherapie- sowie zusätzlichen, täglichen Gruppentherapiestunden und unterschiedlichen Kreativangeboten teil. Die Therapeuten nehmen sich viel Zeit für ihre Patienten. Dies garantiert eine sorgfältige Auseinandersetzung der erfahrenen medizinischen und psychologischen Fachkräfte mit jeder einzelnen Person. Nach sorgfältiger Anamnese erstellt die Klinik gemeinsam mit ihren Patienten ein individuelles Behandlungskonzept, das auch ihr Umfeld und ihre Lebensgeschichte miteinbezieht. Das Behandlungskonzept der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm umfasst eine große Bandbreite an psychiatrischen, psychosomatischen und psychotherapeutischen Leistungen für nahezu das gesamte Spektrum psychischer und psychosomatischer Erkrankungen bei Erwachsenen. In der Tagesklinik werden u.a. Patienten mit affektiven Störungen wie z. B. Erschöpfungs- bzw. „Burnout“-Syndromen, depressiven Episoden oder bipolaren Erkrankungen, neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen wie phobischen und sonstigen Angststörungen sowie Zwangsstörungen, Traumafolgestörungen wie z.B. Posttraumatischen Belastungsstörungen oder Anpassungsstörungen, stoffgebundenen Suchterkrankungen wie z.B. Alkohol- oder Cannabisabhängigkeit und nicht-stoffgebundenen Suchterkrankungen wie z.B. Internet-, Spiel- oder Sexsucht sowie Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen wie z.B. Borderline-Persönlichkeitsstörung, narzisstischen Persönlichkeitsstörungen oder auch ADHS im Erwachsenenalter behandelt. Die Einzel- und Gruppenpsychotherapie ist störungsbezogen und individuell auf die biopsychosozialen Probleme und Bedürfnisse des einzelnen Patienten ausgerichtet.

Die psychotherapeutische Behandlung wird durch approbierte psychologische Psychotherapeuten und psychotherapeutisch qualifizierte Fachärzte durchgeführt. Dabei strebt die Tagesklinik eine möglichst hohe Therapeutenkontinuität an. Zum Einsatz kommen evidenzbasierte Therapien, die sich an den psychotherapeutischen Richtlinienverfahren orientieren und insbesondere kognitive Verhaltenstherapie sowie tiefenpsychologisch fundierte, psychoanalytische und systemische Therapien umfassen. Darüber hinaus werden auch neuere Therapieverfahren eingesetzt. Hierzu zählen neben den Verfahren der dritten Welle der Verhaltenstherapie auch neuere Verfahren der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie, z.B. Interpersonelle Therapie (IPT), Cognitive Behavioral Analysis System of Psychotherapy (CBASP), Achtsamkeitsbasierte Verfahren (MBCT, MBSR, MBRP), Akzeptanz- und Commitmenttherapie (ACT), Schematherapie, Expositionsbehandlung (z.B. bei Ängsten und Zwängen), Eye Movement Desensitization and Reprocessing (EMDR), mentalisierungsbasierte Psychotherapie (MBT) etc. Darüber hinaus bietet die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm ihren Patienten weitere Therapieverfahren wie z.B. Improvisationstheater, Vorträge, Tanztherapie, Meditation, konservative medikamentöse Behandlung, Yoga sowie Sport- und Bewegungstherapie an.



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm bietet Patienten folgende/n nicht-medizinische Leistungsangebote, Ausstattung und Komfort:

-  Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen
-  Informationsveranstaltungen für Patienten

- Information zu weiteren nicht medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (WLAN, Aufenthaltsraum, Schließfächer)
- Seelsorge/spirituelle Begleitung
- Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen



Ausgewogene Ernährung in angenehmer Atmosphäre.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm ist nicht barrierefrei.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm ist aktiv an der Weiterbildung von Psychologischen Psychotherapeuten und Ärzten beteiligt. Hierfür besteht ein Kooperationsvertrag mit dem Institut für Schematherapie Berlin (IST-B).

Herr Prof. Dr. med. Stefan Röpke (Chefarzt und Ärztlicher Direktor) ist als Dozent und Supervisor in der Aus- und Weiterbildung von Psychotherapeuten an Berliner Instituten tätig. Weiterhin ist er Leiter der Forschungsgruppe Traumafolgestörungen an der Charité Berlin. Dort ist er auch in der Ausbildung von Medizinstudierenden tätig.

A-9 Anzahl der Behandlungsplätze im gesamten Krankenhaus

Teilstationär: 16

Weitere vollstationäre Behandlungsplätze bieten die nahegelegenen Oberberg Fachkliniken Berlin Brandenburg und Potsdam an.

Internet: <https://www.oberbergkliniken.de/fachkliniken/potsdam>

A-10 Gesamtfallzahlen

Fallzahl 2024: 74

A-11 Personal des Krankenhauses

Ärztlicher Direktor



Prof. Dr. med. Stefan Röpke

Telefon: 030/8871892 - 0

Fax: 030/8871892 - 92

E-Mail: stefan.roepke@oberbergkliniken.de

Herr Prof. Dr. med. Stefan Röpke ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, MBA.

Seit Juli 2022 ist Herr Prof. Röpke Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Fachklinik Berlin Brandenburg sowie der Oberberg Tagesklinik Kurfürstendamm. Seit September 2022 ist er Ärztlicher Direktor der Oberberg Fachklinik Potsdam. Herr Prof. Dr. Röpke hat darüber hinaus einen MBA-Abschluss in Health Care Management von der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin. Als Dozent ist er für verschiedene psychotherapeutische Ausbildungsinstitute und die awp-Berlin tätig und engagiert sich unter anderem aktiv im Fachreferat Psycho-traumatologie der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nerven-heilkunde (DGPPN). Er setzt sich besonders für die Vernetzung der Fachgesellschaften im Bereich Psychiatrie und Psychotherapie ein und ist unter anderem Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Biologische Psy-chiatrie (DGBP) und der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT).

Kaufmännischer Direktor



Martin Treuter

Telefon: 030/8871892 - 0

Fax: 030/8871892 - 92

E-Mail: martin.treuter@oberbergkliniken.de

Seine akademische Ausbildung schloss Martin Treuter an der Ecole Supérieure de Commerce de Paris (ESCP) mit dem Master of Science und Master in European Business ab. Der anschließende Einstieg in das Gesundheitswesen erfolgte über die Tätigkeit als Management Trainee und Klinikmanager in somatischen und psychiatrischen Kliniken, bevor er 2016 zur Oberberggruppe wechselte. Dort war er als Kaufmännischer Di- rektor zunächst für drei Kliniken tätig, seit 2023 ist er in dieser Funktion für das gesamte Cluster Nord-Ost zuständig.

Oberarzt**Christoph Middendorf****Telefon:** 030/8871892 - 0**Fax:** 030/8871892 - 92**E-Mail:** christoph.middendorf@oberbergkliniken.de

Herr Christoph Middendorf ist Facharzt für Psychiatrie sowie Facharzt für Psychotherapeutische Medizin. Nach dem Studium der Humanmedizin bis 1987 erfolgten Tätigkeiten zur Facharztweiterbildung in der Suchtmedizin (St. Marienstift, Neuenkirchen), Psychotherapie/Psychosomatik (Clemens-August-Klinik, Neuenkirchen) sowie Psychiatrie (Zentrum für Psychiatrie Osnabrück und Herten/Recklinghausen). Seit 1994 ist er für die Oberbergkliniken tätig, zunächst oberärztlich, von 2010 bis 2014 als Chefarzt der Oberbergklinik Schwarzwald und für weitere zwei Jahre als ärztlicher Geschäftsführer der Oberbergkliniken, bevor er sich entschloss, sich wieder ganz der Patientenbetreuung in der neu eröffneten Tagesklinik in Berlin anzunehmen.

Seit langem mit dem intensiven, individuellen Therapiekonzept der Oberbergkliniken vertraut, liegt ihm die Umsetzung von innovativen Therapiekonzepten für die Behandlungsschwerpunkte Burnout, Depression, Angst- und Abhängigkeitserkrankungen besonders am Herzen. Aufgrund seiner zusätzlichen traumatherapeutischen Ausbildung im EMDR-Verfahren liegt sein besonderes Augenmerk auf der Betreuung dieser Klientel in der Tagesklinik.

Oberarzt**Dr. med. Jürgen Berg****Telefon:** 030/8871892 - 0**Fax:** 030/8871892 - 92**Mail:** juergen.berg@oberbergkliniken.de

Dr. med. Jürgen Berg ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie mit dem Schwerpunkt Verhaltenstherapie. Nach dem Studium der Humanmedizin, das er 2012 abschloss, absolvierte er seine Facharztweiterbildung an der psychiatrischen Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus sowie am Campus Virchow Klinikum. Nach erfolgreicher Facharztprüfung übernahm er eine Position als Oberarzt im Bereich Akutpsychiatrie in den Kliniken des Theodor-Wenzel-Werks. Seit 2024 ist er als Oberarzt an der Oberberg Tagesklinik Kurfürstendamm tätig. In seiner klinischen Arbeit legt er besonderen Wert auf partizipative und patientenzentrierte Behandlungsmodelle, wobei innovative Ansätze stets im Fokus seiner Tätigkeit stehen. Als Verhaltenstherapeut gilt sein besonderes Interesse der Behandlung von Depression, Burn-out, Angststörungen und Abhängigkeitserkrankungen.

A-11.1 Ärztliches Personal

Die medizinische Versorgung im Rahmen des multiprofessionellen teilstationären Behandlungsangebotes wird von einem Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und zwei Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie sichergestellt.

A-11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu/entfällt

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischem Personal in Psychiatrie und Psychosomatik sowie speziellem therapeutischen Personal

Das therapeutische Personal der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm umfasst:

-  Ärztliche Psychotherapeuten
-  Psychologische Psychotherapeuten
-  Gestaltungs- und Kunsttherapeuten
-  Körpertherapeuten

Eine Behandlung in der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm umfasst neben einer leitliniengerechten Pharmakotherapie eine intensive und multimodale psychotherapeutische Behandlung, ergänzt um ein Sport- und Bewegungsangebot. Das Rückgrat der psychotherapeutischen Behandlung bilden drei 50-minütige einzelpsychotherapeutische Gespräche und die Eingliederung der Patienten in das Gruppensetting (drei 100-minütige Gesprächsgruppen). Ergänzt wird dieses Angebot durch unterschiedliche Indikationsgruppen (z.B. Depression, Angst, Sucht, Gesundheit) sowie körperorientierte Verfahren. Eingerahmt wird dieses intensive psychotherapeutische Programm durch eine tägliche Achtsamkeitspraxis, die auch das verbindende Element der tagesklinischen Behandlung ist.

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name: Prof. Dr. med. Stefan Röpke
Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon: 030/8871892 - 0
Fax: 030/8871892 - 92
E-Mail: stefan.roepke@oberbergkliniken.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Die Leitungsrunde als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Abteilungen: Verwaltung, Medizin, Psychologie.

A-12.1.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Klinik vor:

-  strukturierte Erfassung und Auswertung psychometrischer Daten
-  strukturierte Erfassung und Auswertung der Patientenzufriedenheit

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name: Prof. Dr. med. Stefan Röpke
Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon: 030/8871892 - 0
Fax: 030/8871892 - 92
E-Mail: stefan.roepke@oberbergkliniken.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Die klinische Leitungskonferenz als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Bereiche: Medizin, Psychologie, Fachtherapie.

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm vor:

-  **Critical Incident Reporting System (CIRS)**
-  Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
-  QM-Konzept, insbesondere Patientenschutzkonzept
-  Entlassmanagement
-  Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten
-  Mitarbeiterbefragungen
-  Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
-  Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
-  Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinterne Fehlermeldesystems

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm hält folgende Maßnahmen innerhalb des einrichtungswinterne Fehlermeldesystems vor:

-  Dokumentation und Verfahrensanweisung zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor
-  Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen
-  Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm nimmt an folgenden Maßnahmen innerhalb des einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystems teil:

-  CIRS
-  Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
-  Meldungen gemäß Hinweisgeberschutzgesetz

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

- | | | |
|---|--------------------------|-------------------------------------|
| 1 | Krankenhaustygieniker | (LADR GmbH – Dr. Kramer & Kollegen) |
| 1 | Hygienebeauftragter Arzt | (Prof. Dr. med. Stefan Röpke) |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Basismaßnahmen zur Oberflächen- und Händedesinfektion sind in der Klinik etabliert und wurden unter CO-VID-19 Pandemiebedingungen weiter intensiviert.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Die Mitarbeiter der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm werden zu hygienebezogenen Themen einmal jährlich geschult.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer sind schriftlich definiert.	ja
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	ja
Ein Patientenführsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	nein
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren.	ja
Patientenbefragungen.	ja
Einweiserbefragungen.	in Planung

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name: Charlotte von Landsberg
Funktion: Patientenmanagerin
Telefon: 030/8871892 - 0
E-Mail: charlotte.vonlandsberg@oberbergkliniken.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit

Name: Prof. Dr. med. Stefan Röpke
Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon: 030/8871892 - 0
Fax: 030/8871892 - 92
E-Mail: stefan.roepke@oberbergkliniken.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Die Klinik beschäftigt kein pharmazeutisches Personal und wird durch externe Apotheken versorgt.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Die Klinik stellt hier dar, mit welchen Aspekten sie sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen sie konkret umgesetzt hat:

-  Bereitstellung einer oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (ifap)
-  Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern
-  Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung

-  Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patienten zur AMTS

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Folgende besondere apparative Ausstattung steht der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm zur Verfügung:

-  Atemalkoholmessgerät
-  Blutdruckmessgerät

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen³

B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

B-1.1 Allgemeine Angaben

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Ärztlicher Direktor/Chefarzt

Name:	Prof. Dr. med. Stefan Röpke
Funktion:	Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon:	030/8871892 - 0
Fax:	030/8871892 - 92
E-Mail:	stefan.roepke@oberbergkliniken.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten

Die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Folgende medizinische Leistungen werden in der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm angeboten:

-  Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen
-  Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen
-  Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen
-  Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
-  Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen
-  Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
-  Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
-  Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen
-  Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
-  Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
-  Psychiatrische Tagesklinik
-  Psychoonkologie
-  Psychosomatische Tagesklinik
-  Spezialsprechstunde

³ Eine Bindung an Fachabteilungen gem. §108 SGB V gibt es aufgrund des auf die Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm zutreffenden §30 GewO (Privatklinik) nicht.

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Siehe A-7.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Teilstationär: 74

B-1.6 Behandlungsdiagnosen nach ICD

ICD	Bezeichnung	Behandlungsfälle
F1x	Suchterkrankungen	++
F32	Episodische Unipolare Depression	+++
F33	Rezidivierende Unipolare Depression	+++
F40/41	Angststörungen	++
F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	+
F44	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]	+
F50	Essstörungen	+
F60	Spezifische Persönlichkeitsstörungen	+
F61	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen	+
F90	Hyperkinetische Störungen	+
Fx	Nicht aufgeführte F-Diagnosen	+

“+++“ sehr häufig / “++“ häufig / “+“ weniger häufig

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.10 Zulassung zum Durchgangsarztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztliches Personal

Siehe A-11-1.

B-1.11.2 Pflegepersonal

Siehe A-11-2.

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischem Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Siehe A-11-3.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu/entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

Trifft nicht zu/entfällt

C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)

Privatkliniken nach §30 GewO sind an die personellen Vorgaben der zuständigen Konzessionsbehörde gebunden und unterliegen nicht der PPP-RL. Die Personalausstattung der Oberberg Tagesklinik Berlin Kurfürstendamm orientiert sich primär an den Erfordernissen des Therapie- und Behandlungskonzeptes. Dieses ist gekennzeichnet durch einen besonders hohen Anteil an Einzel- und Gruppentherapien durch Ärzte und Psychologen. Dementsprechend liegt die Personalausstattung in vielen Bereichen über den Anforderungen der PPP-RL.

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

Trifft nicht zu/entfällt